

---

Subject: in ED reingesteigert?

Posted by [hairforgirls](#) on Thu, 27 Aug 2009 14:35:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hi leute!

hab mich länger nicht gemeldet.

ich hatte im april (also vor 4-5 monaten) FIN abgesetzt wegen einwirkungen auf die erektion und libido.

zunächst kam nach dem absetzen die morgenlatte wieder und auch sonst schien es sich zu normalisieren. was ich halt nicht abstellen konnte, war die extreme selbstbeobachtung auf die erektion (beim sex wie beim masturbieren). ständig hatte ich angst, er steht nicht richtig, obwohl er eigentlich stand.

zudem bilde ich mir ein, die libido ist auch nie wieder richtig auf normal gekommen, obwohl sie zwischendurch auch wieder mal voll da war.

weiterhin bilde ich mir ein, er wird schneller schlaff, obwohl ich das gar nicht mehr einschätzen kann. irgendwie steht er eigentlich 1a nur nach wegfall eines reizes fängt er irgendwann an, wieder abzubauen. vielleicht war das früher genauso!!!! ich weiß es nicht mehr. ich konnte zum beispiel auch vor FIN nie einen hochkriegen, wenn ich mit einer fremden frau mitging und meist etwas getrunken hatte (seitensprung). in meiner beziehung lief es ganz normal mit dem sex.

ich habe nun definitiv das gefühl, ich hab mich da voll reingesteigert. die erfahrung, unter FIN das das ding nicht richtig stehen kann, hatte ich zuvor nie und sie hat sich nun in meinem kopf festgesetzt. ich glaube nicht, dass hier noch FIN nebenwirkungen bestehen, da ich das ganze nur 7 monate nahm und nach zwei monaten schon auf 0.5mg und am ende auf 0.25mg runtergegangen bin.

was meint ihr: soll ich trotzdem mal zum urologen gehen? können hier doch hormongeschichten nicht mehr richtig laufen?

ich habe mittlerweile auch angst vor dem sex, speziell vorm den einführen. mein herz pocht dann und ich bin aufgereggt. oft meide ich nun schon den GV und lasse mich lieber mit der hand oder oral befriedigen. auch nutze ich nun immer etwas sildenafil (meist ein viertel). ohne traue ich mich fast nix mehr.

manchmal denke ich, es muss nur einmal wieder richtig ohen agnst abgehen, dann kommt es wieder ins lot.

würdet ihr zum urologen gehen? oder abwarten und hoffen auf besserung. evtl. gibt es ja gar nix zu bessern und es liegt eh nur im kopf (einbildung).

wie lange steht bei euch der penis, wenn ihr z.bsp. abgelenkt werdet oder pause macht etc.???

bin auch nicht mehr so leicht erregbar. hier kommt das problem des pornokonsums im internet über jahre hinzu. evtl. hab ich mich etwas festgefahren. hatte wahrscheinlich noch nie eine so hohe potenz (ohne das es auffiel), dann kam FIN und nun das reinsteigern und das abgestumpftsein aufgrund der pornos. zu dem habe ich nach 10 jahren auf einmal eine fernbeziehung. und weiss auch nicht mehr, ob ich noch mit ihr zusammen sein will. gehe deswegen oft mit anderen frauen mit (das mitgehen klappt immer), nur wenn es zum sex kommen soll, spüre ich auf einmal nix mehr. bin dann auch nicht erregt, nur aufgereggt. muss es so sein,

dass der penis von allein hart wird oder ist es normal, dass die frau auch etwas tun muss, damit er hart wird? meist machen die frauen nämlich nix direkt. und ich warte dann immer, dass ich eine erektion bekommen. es kommt dann immer ein punkt, wo jegliche lust bei mir wie weggeblasen ist. auch weil ich dann an mein freundin denken muss. ich möchte aber unbedingt, dass es mal klappt. das ist alles so verrückt.

lange mail und sehr durcheinander. und ich weiß, eher was für den psychiater oder therapeuten. das sind alles sehr komplexe probleme bei mir. doof nur, das FIN scheinbar ein auslöser war.

aber danke trotzdem schon mal für eure tips!